



ERNEUERBAR – ANFASSBAR

FREITAG, 07. JUNI 17:30 UHR

FATH GmbH – Firmenbesichtigung und Nachhaltigkeitskonzept

1999 bezog das Unternehmen FATH Kunststoff- und Stahltechnik ein nach baubiologischen Kriterien geplantes Holzgebäude im neu erschlossenen Gewerbepark Hügelmühle bei Spalt. Für den Hersteller von Maschinenbaukomponenten aus Kunststoff und Metall war dies der Beginn einer kontinuierlichen Entwicklung hin zu immer mehr Nachhaltigkeit. Im Rahmen der Klimawoche öffnet die Firma FATH GmbH ihre Türen! Bei einem Rundgang auf dem Firmengelände bekommen Sie nun einen Einblick in die ergriffenen Maßnahmen – von der Energieeffizienz in der Produktion über die Nutzung erneuerbarer Energien bis hin zur nachhaltigen Mobilität!

(Vor Anmeldung bis spätestens 05.06.2019 unter 09171 81-1493 oder per E-Mail: klimaschutz@landratsamt-roth.de)

TREFFPUNKT:

FATH GmbH (an der Anmeldung)
Gewerbepark Hügelmühle 31, 91174 Spalt

Bitte um
Vor-
an-
meldung

Die Klimawoche 2019 im Landkreis Roth wird organisiert durch die Klimaschutzstelle des Landkreises Roth (Tel. 09171 81-1493, klimaschutz@landratsamt-roth.de) und unterstützt durch:

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



PFINGSTMONTAG, 10. JUNI 13:00–17:00 UHR

Eisenhammer – Aktionstag zur Wasserkraft Nutzung der Wasserkraft und Energieerzeugung Informationen – Vorträge – Mitmachaktionen

FAMILIEN-
AKTION



Am Pfingstmontag gibt es am historischen Eisenhammer vieles rund um die Erzeugung und Nutzung von Wasserkraft zu entdecken. Informieren Sie sich über die verschiedenen Möglichkeiten, Strom mit Wasserkraft zu erzeugen. Kinder haben die Möglichkeit, an einer Bastelstation ihr eigenes Luftboot zu bauen und vor Ort gleich auszuprobieren! Am Energiefahrrad können Sie mithilfe Ihrer eigenen Muskelkraft Glühbirnen zum Leuchten bringen oder einen mp3-Player aktivieren. Viel Platz also zum Informieren, Experimentieren und Ausprobieren. Zeigen Sie beim Gewinnspiel, dass Sie ein echter Experte in Sachen Wasserkraft sind!

Vorträge finden jeweils um 14:00 Uhr und 15:30 Uhr statt
Thema: „Wasserkraft und Überleitung“ Energiegewinnung durch Wasserkraft – Funktion und Mehrwert der Überleitung Main-Donau (Referent: Thomas Liepold, Bayerische Landeskraftwerke GmbH)

Natürlich können an diesem Tag auch Schmiedevorführungen hautnah und live verfolgt werden. Für Erfrischung sorgt das leckere Bauernhofeis vom Werzingerhof aus Wernfels.



TREFFPUNKT:

Museumsgelände Historischer Eisenhammer
Eisenhammer 1, 91154 Roth-Eckersmühlen

www.landratsamt-roth.de/klimaschutz



KLIMA WOCHE 2.–10.6.2019



SONNTAG, 02. JUNI 11:00–12:30 UHR

**FAMILIEN-
AKTION**

Geocaching-Tour „ERLEBE WASSER“ für Familien mit Kindern ab 8 Jahren

Was hat unser Wasserverbrauch mit Klimaschutz zu tun?
Warum ist es so wichtig, sorgsam mit Wasser umzugehen?

Bei der Geocaching-Tour ERLEBE WASSER werden knifflige Fragen rund ums Thema Wasser gestellt. Geocaching ist eine digitale Schnitzeljagd mit GPS-Gerät. Im Vordergrund steht das Erforschen und Erleben dieser wertvollen Ressource. Nach einer kurzen Einführung macht Ihr Euch im Familienteam gemeinsam auf die Suche nach den einzelnen Stationen rund ums Wasser.



(Vor Anmeldung bis spätestens 29.05.2019 unter 09174 9773773 oder umweltstation-rothsee@lbv.de) GPS-Geräte werden von der Umweltstation zur Verfügung gestellt!

TREFFPUNKT:

LBV Umweltstation am Rothsee
Am Rothsee 10, 91161 Hilpoltstein

Bitte um
Vor-
an-
meldung

MONTAG, 03. JUNI 19:00–21:00 UHR

Vortrag: Photovoltaik am Dach, Batterie- speicher im Keller, Elektroauto in der Garage – eine sinnvolle Kombination?

Die Vorteile der Energiequelle „Kraftwerk Sonne“ sind vielfältig. Sie ist für jedermann kostenfrei verfügbar, zuverlässig und krisensicher. Der Informationsabend dreht sich somit rund um folgende Fragestellungen:

- Inwieweit kann ich durch eigenerzeugten Strom persönlich unabhängiger werden von Energielieferungen?
- Was muss bei diesem Ansatz der Autarkie alles beachtet werden?
- Wie ist es mit der Wirtschaftlichkeit einer Photovoltaikanlage und eines Batteriespeichers bestellt?
- Ist es sinnvoll, bei einer Photovoltaikanlage direkt auch an ein Elektroauto zu denken?
- Welche steuerlichen Aspekte sind relevant?

Referent ist der unabhängige Fachberater Michael Vogtmann von der deutschen Gesellschaft für Sonnenenergie Landesverband Franken e.V. (DGS).

TREFFPUNKT:

Aula Gymnasium Wendelstein
In der Gibitzen 29, 90530 Wendelstein

MITTWOCH, 05. JUNI 15:00–19:00 UHR

„Offene Haustür“ – Energiekonzepte in zwei Einfamilienhäusern

Nutzung selbsterzeugter Solarenergie, Batteriespeicherung, Heizen mittels Wärmepumpe und einiges mehr...

Im Eigenheim der Familie Osterrieder können Sie sich „live“ vor Ort einen Eindruck darüber verschaffen, wie Strom und Wärme zu einem möglichst hohen Anteil emissionsfrei erzeugt und genutzt werden. Dabei bilden Photovoltaikanlage, Batteriespeicher, Wärmepumpen sowie ein Elektroauto ein aufeinander abgestimmtes, intelligent gesteuertes System. Die Energieflüsse können über Softwarelösungen in Echtzeit mitverfolgt und kontrolliert werden.



Familie Dornisch hingegen verfolgt eine sogenannte (Halb-) Insellösung und speist dementsprechend den eigenerzeugten Strom nicht ins öffentliche Netz ein. Der eigenerzeugte Strom wird direkt im Gebäude verbraucht bzw. zwischengespeichert um diesen dann bei Bedarf im eigenen Gebäude zu verwenden. Darüber hinaus wird bereits seit Jahren Warmwasser über Solarthermie erzeugt.

Neben den Hauseigentümern als Betreiber der Anlagen sind auch Vertreter der Fachfirmen, die die Anlagen installierten, für Fragen und Antworten vor Ort.

TREFFPUNKT:

Familie Dornisch
Wildmeisterstr. 5
91126 Kammerstein

Familie Osterrieder
Heinrich-Haiger-Str. 3
91126 Kammerstein

(Die beiden Häuser befinden sich unweit voneinander im Neubaugebiet von Kammerstein)



Alle
Veranstaltungen
sind
KOSTENLOS!



DONNERSTAG, 06. JUNI 17:30–19:00 UHR

Waldumbau zum Anfassen – Exkursion in den „Zukunftswald“ interessant für Jung und Alt

Auch im Landkreis Roth muss sich die Vegetation aufgrund des Klimawandels zukünftig mit höheren Temperaturen, geringerem Niederschlag und vermehrten Klimaextremen zurechtfinden. Im walddichten Gebiet rund um die Kronmühle am Rothsee wurden bereits vor einigen Jahren die Weichen für eine langfristig stabile Neuordnung des Waldes gestellt. Aufgrund günstiger Standortfaktoren gibt es hier besonders viele sogenannte „Schatzinseln“ mit Bäumen wie Buche, Eiche, Esskastanie, Walnuss, Tanne & Co. zu entdecken.

Werfen Sie schon heute einen Blick in einen zukunftsfähigen Wald von morgen und erfahren Sie mehr über die nachhaltigen Anpassungsstrategien, die dabei entwickelt und umgesetzt werden müssen. Das **Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Roth** sowie die **Forstbetriebsgemeinschaft Roth und Umgebung** führen mit interessanten Hintergrundinformationen durch den Wald.

Die Waldbesichtigung ist für Interessierte jeden Alters geeignet. Aufgrund des Geländes im Wald ist der Weg leider nicht barrierefrei. Bitte auf festes Schuhwerk achten!

(Vor Anmeldung bis spätestens 05.06.2019 unter 09171 81-1493 oder per E-Mail: klimaschutz@landratsamt-roth.de)

TREFFPUNKT:

Parkplatz P2 Rothsee
Kronmühle 50 A, 90584 Allersberg

Bitte um
Vor-
an-
meldung

www.landratsamt-roth.de/klimaschutz